

**„Sehet und schmecket  
wie freundlich der Herr ist!“**

-

**Die Feier des Abendmahls  
zu Hause  
und  
mit allen verbunden  
durch den Geist Gottes**



## Vorbereitung

Eine kleine Mitte richten beispielsweise mit

- einem schönen Tuch
- bunten Blumen
- einem Kreuz aus Kieselsteinen
- einer offenen Bibel...

Für die Feier braucht ihr

- Kerze und Streichhölzer
- Mundgerechte Brotstücke auf einem Teller oder Fladenbrot zum Abreißen
- Wein oder Traubensaft in einem Kelch oder in Einzelkelchen

Kleine Hinweise vorab

- Lesen/ Sprechen alleine oder in verteilten Rollen.
- Das Abendmahl reicht ihr euch gegenseitig.
- Die Brotworte sind: Christi Leib für dich gegeben.
- Die Kelchworte sind: Christi Blut für dich vergossen.

*Stille*

## **Einstimmung**

Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt.

Wer an mich glaubt, der wird nicht wandeln in

Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens

haben. (Joh 8,12)

*Kerze entzünden*

Wir feiern diese Andacht, diese Feier des

Abendmahls im Namen Gottes

des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen

*Stille*

## **Beginn der Mahlfeier**

Unser Herr Jesus Christus lädt uns ein, das Heilige Abendmahl mit ihm zu feiern.

Und so erheben wir unsere Herzen zu dem,  
der Himmel und Erde erschaffen hat.

Dessen Liebe uns unbegrenzt gilt.

Der uns erfüllt mit seinem guten Geist.

Amen

## Lesung

Hört aus der Heiligen Schrift die Worte, die uns bis heute das Abendmahl feiern lassen.

Unser Herr Jesus Christus / in der Nacht, da er verraten ward / nahm er das Brot, dankte und brach`s / gab`s den Jüngern und sprach: / Nehmet hin und esset / das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. / Solches tut zu meinem Gedächtnis.

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Mahl / dankte, gab ihnen den und sprach: / Nehmet hin und trinket alle daraus. / Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut / das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden. / Solches tut, sooft ihr`s trinket, zu meinem Gedächtnis.

## **Gebet**

Lasst uns beten.

Barmherziger Gott,

gemeinsam sind wir hier

und alle sind wir bei dir willkommen.

Niemand ist dir zu gering.

Deine Gnade und deine Liebe kennen keine  
Grenzen.

Wir bitten dich:

Schenke du uns untereinander Gemeinschaft.

Versöhne, wo Streit ist.

Schenke Vergebung, wo Schuld ist.

Verbinde uns in deinem Frieden.

Wir bitten dich:

Segne du diese Gaben, die vor uns ausgebreitet sind.

Schenke uns im Brot Nahrung und Kraft für Leib und Seele und lass uns im Saft der Traube die Süße des Lebens schmecken.

Lass deine Gaben uns Stärkung sein auf unserem Weg zu dir.

Und mit Jesu Worten beten wir gemeinsam weiter:

**Vater unser** im Himmel,

geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,

wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich

und die Kraft

und die Herrlichkeit

in Ewigkeit.

Amen.

## **Austeilung**

Christus lädt uns Brot und Kelch mit ihm zu teilen.

Alle sind wir willkommen an seinem Tisch.

Brot und Kelch reichen wir uns heute gegenseitig,  
im Kreis.

Wir sprechen dazu:

„Christi Leib für dich gegeben.“

und

„Christi Blut für dich vergossen.“

Und so heißt es im Psalm 34:

Kommt, denn es ist alles bereit. Sehet und  
schmecket, wie freundlich der Herr ist. Wohl dem,  
der auf ihn traut.

(Psalm 34,9)

*Austeilung*

## **Dankgebet**

Lasst uns beten.

Guter Gott,

wir danken dir für deine segensreichen Gaben.

In ihnen schenkst du uns Gemeinschaft

mit dir

und untereinander.

Du bist an unserer Seite,

stärkst uns zum Leben

bis hinein in die Ewigkeit.

Amen

## **Segen**

Wir bitten Gott um seinen Segen und reichen uns  
die Hände.

Es segne und behüte uns

der allmächtige und barmherzige Gott

Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Amen

**+++**